

## **Erledigt** iTunes und Videos

### **Beitrag von „UlrichOsX“ vom 9. Dezember 2014, 08:53**

Hallo Forum,  
seit ich auf Yosemite umgestiegen bin, hab ich ein seltsames Problem unter iTunes:

Ich kann mir keinerlei Trailer in iTunes anschauen.  
Egal ob ein Trailer für einen Film oder eine TV Sendung. Das Bild bleibt schwarz und soweit ich das sehen kann, wird auch nichts geladen.

Der Quicktime Player an sich, funktioniert ohne Probleme.

Das einzige was ich in den Logs sehen kann ist:

Code

1. 09.12.14 08:42:38,228 storedownload[439]: DownloadServiceDelegate: Accepting new connection <NSXPCCConnection: 0xBLAHBLAH> connection from pid 692 with interface <DownloadServiceInterface: 0xBLAHBLAH> (PID 692)

Aber es passiert rein gar nix.

Hat jemand einen Tip?

Grüsse  
Ulrich

---

### **Beitrag von „John Doe“ vom 9. Dezember 2014, 09:14**

Das Problem ist bekannt benutze mal die suche da findest du ganz viel dazu 😊

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. Dezember 2014, 09:34**

Leider sind die Bedingungen für DRM-geschützte Filme unterdessen ganz riguros: Es darf am Abspielgerät keine analogen Zwischenwege geben. Das geht eigentlich nur mit HDMI-Ausgang für Bild und Ton, Toslink, also der optische digitale Tonausgang, geht auch. Die Filmrechte-Besitzer verlangen da eigentlich zertifizierte Geräte, ist also kein Quicktime-Problem. Meinen einzigen HDMI-Schirm hab ich mit dem Blu-ray-Player und meinem alten MiniMac laufen. Wenn ich den Toslink rausziehe, geht da auch garnichts mehr. Konsequenter Weise funktioniert an dem Teil dann auch kein Brenner. Nicht mal als Abspielgerät. Und das hängt nicht am Betriebssystem.. Also eher schlechte Aussichten.

Ich versteh nur eigentlich nicht, warum das für die Trailer auch gilt, das ist doch Werbung.. Dass der Blu-ray-Player den nicht kontrollierbaren Rest abschaltet ist übrigens nicht neu, war hier auch schon mehrfach Thema.. Aber ich werd das mit iTunes am Digital-Gerät gleich noch mal mit alten Betriebssystemen austesten. (Win XP und Snow Leo..)

---

### **Beitrag von „6fehler“ vom 9. Dezember 2014, 10:02**

Es liegt an der Kombination Chipset und CPU (77er und Ivybridge) zum Beispiel geht nicht mit aktuellen iTunes Versionen.

Gruss,  
6F

---

### **Beitrag von „UlrichOsX“ vom 9. Dezember 2014, 10:10**

Vielen Dank für die sehr aufschlussreichen Antworten!

Ich hätte jetzt an so ziemlich alles gedacht, aber dass es an den Anforderungen fürs DRM

liegen könnte, hätt ich natürlich nicht gedacht.

Da ich ja momentan nur DVI Anschlüsse hab, wird das Problem wohl auch weiterhin für mich bestehn. Ist aber nicht so schlimm. Hab bisher keine Filme oder TV Sendungen über iTunes gekauft. War nur neugierig, weshalb die Trailer sich nicht abspielen lassen.

**EDIT:** Chipsatz/CPU und/oder DRM Kram, was für ein irres Gefrickel...

Nochmals danke für die Antworten!

Ulrich

---

### **Beitrag von „“ vom 9. Dezember 2014, 10:11**

Wie so richtige Grafikkarte rein und schon geht es. 😊

---

### **Beitrag von „UlrichOsX“ vom 9. Dezember 2014, 10:18**

Ich überlege ob ich mir eine GTX 750 anschaffen sollte, trau mich aber nicht so recht, da die ja bisher nur mit den NVIDIA Webtreibern läuft und was ich bisher so gelesen habe, nicht ganz ohne Bugs daherkommt.

Auf AMD/ATI hab ich null Lust, bin von Linux zu Os X gewechselt und wenn ich daran denke, was das immer für eine Aktion war, die Catalyst Treiber unter Linux vernünftig ans Laufen zu bringen...

---

### **Beitrag von „“ vom 9. Dezember 2014, 10:20**

Die Lösung wäre aber ATI und auch weniger Stromverbrauch.

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. Dezember 2014, 11:42**

Es gibt ja auch ATI-Karten, die trotz des ATI-Atom-BIOS am Mac ohne Probleme laufen. Wir haben da eine Datenbank, die wir immer mal erweitern..

Die Web-Driver sind bei den richtigen Karten kein Problem. Wenn sie denn vorher installiert sind. Und zumindest auf dem Papier ist der neuere NVIDIA-Chip auf jeden Fall ne gute Wahl: Weniger Stromverbrauch und Wärme, mehr Recheneinheiten.

P.S.: irgendwie ist bei unserem Bayern-Fan die Signatur abhanden gekommen. Zumindest der hier relevante Teil..

---

### **Beitrag von „“ vom 9. Dezember 2014, 12:27**

Frage wo zu brauche ich das.....? 🤔

Habe ich Fragen hier.....? klares Nein. \*böserfinger\*

---

### **Beitrag von „MacGrummel“ vom 9. Dezember 2014, 23:36**

Gut, zurück also zur eigentlichen Frage: iTunes und DRM-Filme. Ich hab die Netzlose Zeit genutzt und die kleinen Rechen-Knechte hin-und her geschoben. Ist zwar schon hundertmal beantwortet worden, aber hier noch mal: Ob euer Hackintosh die DRM-geschützten Filme der iTunes-Bibliothek abspielt oder nicht liegt allein an der HARDWARE. Ich hab alle System-Platten bis runter zu 10.6.8 wieder mal angeworfen, und es ist überall das Gleiche: Bildschirm, Kabelverbindung und Grafik- und Ton-Ausgang müssen der Zertifizierung entsprechen, analoge Zwischenteile und angebaute Brenner werden einfach ausgeschaltet. Wenn das Bild analog raus soll bzw. könnte, gibt es eben keins. Das ist beim echten Mac nicht anders als bei unseren Selbstbauten. Und weil Gandalf noch ein Paar alte Kisten mit rein digitalem Ausgang hat, liebt er deshalb AMD-Karten. Die können das nämlich besser..

Für den Transport der richtig großen Kisten bin ich leider im Moment nicht fit genug, aber ich weiß jetzt immerhin, dass den kleinen Mini DRM nicht stört, so lange keiner den Toslink raus zieht. Aber er arbeitet auch nur mit einem MDP-Adapter am großen HDMI-Fernseher.. Und dass

es dem 2550x1080er Schirm egal ist, wer da dran hängt, der mag kein DRM über DVI, der DP-Eingang reicht ihm mit beiden Rechnern, hab ich aber nie in Erwägung gezogen. Sobald ich wieder laufen kann gibts weitere Kabel für weitere Tests. Ich werde berichten..